

(Free read ebook) In einem weiten Land: Roman

In einem weiten Land: Roman

Von Johanna Nicholls

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrank: #135876 in eBooksVerffentlicht am: 2014-11-10Erscheinungsdatum: 2014-11-10File Name: B00N5SRMD2 | File size: 46.Mb

Von Johanna Nicholls : In einem weiten Land: Roman before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised In einem weiten Land: Roman:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen5 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. StaubtrockenVon S. Dohl"In einem weiten Land" wirkt schier endlos. Nicht aufgrund des Titels, sondern des zhen Inhalts. Was vielversprechend mit Viannas Ankunft in Sydney beginnt, entpuppt sich schon bald als extrem

langatmiges Etwas, das mich leider so gar nicht begeistern konnte. Während zu Anfang noch viele interessante Szenen aufeinander folgen, tritt das Geschehen schon bald auf der Stelle. Der ellenlange Mittelteil hätte gut und gerne auf 100 Seiten zusammengekratzt werden können. Das eigentlich erwartete Thema zieht sich völlig in den Hintergrund zurück, während das Hauptgeschehen von dem Kampf zweier Halbbrüder um die schöne Vianna dominiert wird. (Die in meinen Augen so gar nicht begehrenswert ist). Vianna verandelt sich im Laufe des Geschehens extrem, wie auch die übrigen Figuren. Eigentlich positiv, jedoch werden sie mit der Zeit allesamt so durch und durch unsympathisch, dass das Weiterlesen überhaupt keinen Spaß macht. Auch inhaltlich wird es immer langweiliger, umso weiter man letztendlich vorankommt. Jede noch so gute Gelegenheit, um endlich etwas Spannung aufkommen zu lassen, bleibt ungenutzt. Der erwartete Knall zu Ende, das letzte Highlight, ein großartiger Showdown, der das Ganze noch einmal herausreißt, ist leider auch nicht zu finden. So verläuft die komplette Geschichte eher wie eine Schlittenfahrt auf einem Grashalm. Es fängt ganz oben an, doch schon nach ein paar Metern bleibt man stecken und es wird regelrecht zum Kampf, endlich unten anzukommen. Und wozu das Ganze? Um am Ende voller Grasflecken und Schlamm zu sein. Kurz gesagt: Das lohnt sich leider überhaupt nicht. Für mich leider eine Enttäuschung auf ganzer Linie, wohl auch aufgrund meiner Erwartungen an die Story, die durch den Klappentext deutlich höher angesetzt waren und in eine völlig andere Richtung gingen. Hätte ich gewusst, was mich erwartet, hätte ich wohl von Anfang an die Finger von dem Buch gelassen. 1 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ganz schlecht von I.B. Dieses Buch ist langatmig und zäh. Man kommt nicht richtig rein. Es gibt viele Nebenschauplätze die total unwichtig sind, wo aber seitenweise darüber geschrieben wird. Ich habe es nur zu Ende gelesen, indem ich ab der 2. Hälfte nur noch 3 oder 4 Mal irgendwo reingelesen habe und wusste dennoch wie alles zu Ende ging. Highlight im Schlechtsein ist die Szene auf dem Schiff, das ist so an den Haaren herbei gezogen. Dieses Buch ist den Preis leider nicht wert. Man müsste schlechte Bücher zurückgeben können und die Autoren bekommen dann kein Geld. 4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein prächtiger Australien-Roman! Von Christa Da ich historische Australien-Romane liebe, habe ich mich für diesen entschieden. Es war eine gute Wahl. Ich habe mich auf den über 700 Seiten kein einziges Mal gelangweilt, denn er hielt mich von Anfang bis Ende in Atem. Es handelt sich natürlich um einen fiktiven Roman, in den die Autorin jedoch wieder sehr geschickt historische Personen und Ereignisse eingebaut hat. Sie gibt im Anhang auch zu, dass sie ihrer Fantasie freien Lauf ließe und die Handlungen der Menschen so beschreibt, wie sie zu dieser Zeit hätten denken und handeln können. Die farbenprächtigen Beschreibungen der Gegend, die unterschiedlichen menschlichen Charaktere sowie die Grausamkeiten der Gefangenen unter Captain Logan zogen mich vollends in die Geschichte hinein. Zum Inhalt: London 1827: Die junge Fanny wird bei dem Diebstahl verleumdet. Deshalb flieht sie Hals über Kopf mit ihrer kleinen Stiefschwester Daisy auf das nächste Schiff nach Australien. Da sie jedoch keine Papiere und kein Geld mehr hat, macht sie sich gleich auf die Suche nach Arbeit. Der zwielichtige Montague Severin holt sie auf der Straße ab und macht ihr das Angebot, sie unter seine Fittiche zu nehmen. Sie nimmt das Angebot an, ohne zu ahnen, dass sie damit auch ihre Seele verkauft. In seinem Spielsalon muss sie die Männer zum Glücksspiel animieren. Doch als er noch mehr von ihr verlangt, ist sie verzweifelt und erkennt ihre Lage. Da aber Severin ihre kleine Schwester weggibt und sie ihren Aufenthaltsort nicht kennt, ist sie gefangen. Sie ist völlig verzweifelt. Doch dann taucht Hilfe von ungeahnter Seite auf. Die zwei Halbbrüder Felix und Mungo buhlen beide um ihre Gunst, mit dem Unterschied, dass Felix seinen reichen Vater im Hintergrund hat und Mungo nur der illegitime Sohn ist, der über keine Reichtümer verfügt. Sie wuchsen zwar zusammen auf, haben sich jedoch immer bekriegt. Felix konnte es nie verwinden, dass sein Vater Mungo vorzog und nie das Verhältnis zu Jane, Mungos Mutter, aufgab. Nun haben sie sich ausgerechnet in die gleiche Frau verliebt. Mungo gelingt es durch einen Husarenstreich, Fanny, die sich inzwischen Vianna nennt, zu entführen, allerdings um sie vor Severin zu retten. Er bringt sie zu sich nach Hause, was inzwischen jedoch nicht mehr Viannas Stil entspricht. Mungos weise Mutter unterstützt ihn und kümmert sich um die junge Frau. Als Felix davon erfährt, explodiert er fast vor Wut. Vianna soll sich nun selbst entscheiden zwischen den beiden. Mehr will ich hier nicht verraten, um dem interessierten Leser nicht die Spannung zu nehmen. Ich gebe dem Wlzer 5 verdiente Sterne, da es ein absolut lesenswerter Roman ist!

Kurzbeschreibung Sie ist eine starke Frau. Doch das Schicksal stellt sie vor die schwerste Prüfung. England 1827: Das Schicksal meint es nicht gut mit Vianna Francis. Als die junge Frau bei dem Diebstahl verleumdet wird, muss sie zusammen mit ihrer kleinen verwaisten Halbschwester Daisy London Hals über Kopf verlassen und nach Sydney flüchten. Da sie ohne Geld und Papiere in der neuen Heimat ankommt, bleibt ihr nichts anderes übrig, als das Angebot von George Severin anzunehmen, der zufällig auf die hübsche Frau aufmerksam wird: Er bietet ihr und Daisy ein Zuhause, wenn sie in seinem Casino reiche Männer zum Glücksspiel animiert. Schon bald verlangt Severin aber von ihr, für weitere Dienste zur Verfügung zu stehen. Als sich Vianna widersetzt, droht er, Daisy etwas anzutun. Vianna hat keine Wahl, sie muss das bunte Spiel mitspielen. Doch dann scheint sich das Blatt zu wenden, denn sie bekommt Hilfe von unerwarteter Seite. Aber kann sie darauf wirklich vertrauen? Pressestimmen Voller Spannung und Atmosphäre. (Für Sie) Kurzbeschreibung Sie ist eine starke Frau. Doch das Schicksal stellt sie vor die schwerste Prüfung. England 1827:

Das Schicksal meint es nicht gut mit Vianna Francis. Als die junge Frau bel verleumdet wird, muss sie zusammen mit ihrer kleinen verwaisten Halbschwester Daisy London Hals ber Kopf verlassen und nach Sydney flchten. Da sie ohne Geld und Papiere in der neuen Heimat ankommt, bleibt ihr nichts anderes brig, als das Angebot von George Severin anzunehmen, der zufllig auf die hbsche Frau aufmerksam wird: Er bietet ihr und Daisy ein Zuhause, wenn sie in seinem Casino reiche Mnner zum Glcksspiel animiert. Schon bald verlangt Severin aber von ihr, fr weitere Dienste zur Vergung zu stehen. Als sich Vianna widersetzt, droht er, Daisy etwas anzutun. Vianna hat keine Wahl, sie muss das bse Spiel mitspielen. Doch dann scheint sich das Blatt zu wenden, denn sie bekommt Hilfe von unerwarteter Seite. Aber kann sie darauf wirklich vertrauen?